



Auswärtiges Amt



weltweitwir

Beruf und Karriere
im Auswärtigen Amt



Der Auswärtige Dienst

Weltweitwir – Beruf und Karriere im Auswärtigen Amt

Das Auswärtige Amt

vertritt Deutschland in der Welt. Es ist für die Pflege der Beziehungen zu anderen Staaten verantwortlich und wahrt deutsche Interessen in der EU und internationalen Organisationen. Es gestaltet die Globalisierung und übernimmt Verantwortung bei der Lösung internationaler Herausforderungen. Es ist darüber hinaus Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger und fördert den internationalen Austausch mit Akteuren aus Wirtschaft, Kultur, Medien, Wissenschaft und anderen Bereichen. Es unterstützt Parlamentarier und Regierungsvertreter in ihren internationalen Kontakten.

Wir suchen zum 01.07.2020

60 – 70 Attaché(e)s

(weiblich/männlich/divers)

**als Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst
für den höheren Auswärtigen Dienst**

Ihre Aufgaben:

Als Beamtin und Beamter im höheren Auswärtigen Dienst gestalten Sie die deutsche Außen- und Europapolitik mit und setzen sie um. Das Berufsleben im diplomatischen Dienst ist geprägt von stetiger Rotation: Im drei- bis vierjährigen Wechsel zwischen der Zentrale in Berlin/Bonn und den derzeit 230 deutschen Auslandsvertretungen in der ganzen Welt nehmen Sie Aufgaben in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Entwicklung, Kultur, Presse- und Medien, Rechts- und Konsularwesen sowie im Protokoll wahr. Sie beobachten und analysieren politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und tragen von Anfang an Personalführungs- und Managementverantwortung.

Unser Angebot:

- vielseitige und interessante Tätigkeiten in einem weltweit vernetzten Team, dessen Mitglieder gemeinsam Verantwortung übernehmen, sich gegenseitig respektieren und füreinander eintreten
- lebenslange Herausforderung durch wechselnde Einsatz- und Aufgabengebiete im In- und Ausland
- 12-monatige, bezahlte, praxisorientierte Vorbereitung an der Akademie Auswärtiger Dienst in Berlin
- Möglichkeiten zur ständigen Fortbildung, auch zum Erlernen weiterer Sprachen
- sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit Besoldung, Versorgung und sozialer Absicherung nach den Regeln des deutschen Bundesbeamtenrechts
- Unterstützung in Fragen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Einstellungsvoraussetzungen:

- ein mindestens mit einem Master (oder einem gleichwertigen Abschluss) abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Deutsche oder Deutscher i. S. von Art. 116 GG
- überdurchschnittliche intellektuelle Leistungsfähigkeit und ausgeprägtes politisches Verständnis, nachzuweisen durch einen psychologischen Eignungstest und eine schriftliche politische Analyse beim Auswärtigen Amt
- sehr gute Kenntnisse in Englisch sowie Französisch oder einer der folgenden Fremdsprachen: Arabisch, Bosnisch, Chinesisch, Farsi, Japanisch, Koreanisch, Kroatisch, Polnisch, Russisch, Serbisch, Spanisch oder Türkisch, nachzuweisen durch schriftliche Sprachtests des Auswärtigen Amtes. Grundwissen in Französisch muss bei Wahl einer anderen Prüfsprache vor Einstellung nachgewiesen werden.

Ihr Profil:

- weltoffen, politisch denkend, mit dem Wunsch, Deutschland in der Welt zu vertreten
- sehr deutlich ausgeprägte interkulturelle und soziale Kompetenz
- breite Allgemeinbildung, Vertrautheit mit den wesentlichen politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Fragen der Gegenwart, Grundkenntnisse im Recht, in den Wirtschaftswissenschaften und in der neueren Geschichte
- fortgesetzte Neugier auf fremde Länder und Kulturen
- Stabilität und Flexibilität für lebenslange, weltweite Rotation
- Kreativität und Gestaltungswille
- Interesse an der Zusammenarbeit in einer großen Behörde
- sehr guter schriftlicher und mündlicher Ausdruck und Freude an öffentlichem Auftreten
- widerstandsfähige Gesundheit ("Tropentauglichkeits"-Untersuchung durch den Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes), wobei auch Ehepartnerin, Ehepartner, Lebenspartnerin oder Lebenspartner und Kinder diese Voraussetzung erfüllen müssen
- Zustimmung zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)
- uneingeschränkte, weltweite Versetzungsbereitschaft

Das Auswärtige Amt wirbt um Bewerberinnen und Bewerber aller Studienrichtungen und Berufserfahrungen. Besonderer Bedarf besteht an Volljuristen und Volkswirten.

Das Auswärtige Amt hat daneben auch Interesse an Bewerberinnen und Bewerbern mit den für die Außenpolitik relevanten Sprachkenntnissen (insbesondere den o.g. Sprachen) und Kenntnissen über andere Kulturen.

Entsprechend der Vielfalt unserer Gesellschaft werden Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund im Auswärtigen Dienst ausdrücklich begrüßt.

Das Auswärtige Amt möchte den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden daher ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Qualifikation entsprechend den gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Das Auswärtige Amt berücksichtigt schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Eignung bevorzugt und verweist auf die gesetzlichen Vorgaben des SGB IX. Wichtige ergänzende Erläuterungen zum Anforderungsprofil sind auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter <http://www.auswaertigesamt.de/Auswahlverfahren-hD> veröffentlicht.

Bewerbungen richten Sie bitte **nur in der Zeit vom 13. Mai, 09:00 Uhr bis 14. Juni 2019, 13:00 Uhr MESZ**, und ausschließlich über die Online-Bewerbungsmaske auf der o.g. Internetseite an das Auswärtige Amt. Wir bitten um Verständnis, dass wir nur elektronisch eingereichte Bewerbungen berücksichtigen können.

Weitere Informationen zu Berufsbild, Bewerbungs- sowie Einstellungsvoraussetzungen und zum Ablauf des Auswahlverfahrens finden Sie unter www.diplo.de/hoeheredienst.

Fragen zu dieser Ausschreibung richten Sie bitte an:

Frau Petra Gebauer
Akademie Auswärtiger Dienst
+49 (0) 30 1817-1145

1-ak-00@diplo.de
www.diplo.de
www.facebook.com/AuswaertigesAmt
<http://twitter.com/AuswaertigesAmt>